

Dankesbrief
Gießen

1716





Danck-Gebät!

Welches wegen des
Neu-gebohrnen
Ertz-Hertzogs von Oesterreich /
Ben gehaltenem
Solemnen Danck-Fest

In der
Fürstl. Hesses Darmstädtischen
Stadt und Festung Biessen
Den 26. April im Jahr 1716. als am Sonntag Misericordias Domini in allen Kirchen geschehen //

Und
Von dem Fürstl. Hess. Ober-Kirchen-Rath
und ersten Superintendenten daselbst N.N.
verfertiget worden.

Von
Einem Christl. Freund

Um der Erbauung und Krafft willen / so darinnen befindlich / unter verhoffender Erlaubnis

des
Hochwürdigen Herrn Authoris
zum Druck befördert.

Gedruckt im Jahr 1716.

1743 K 1209





HERR / du grosser und Maje-
stätischer G D T / der du bist ein
König aller Könige und HERR aller
Herren / durch dich und deine Hand werden die
Stühle derer Hohen und Gewaltigen auf Er-
den befestiget und auch umgestürzet / durch dei-
nen Segen bauest du ihr Haus / und lässest ih-
ren Saamen auf ihren Stuhl und Thron sitzen:
Wir danken dir demüthigst vor die hohe Väter-
liche Gnade / welche du über deinen obersten
Gesalbten / das höchste Oberhaupt des Römischen
Reichs unserm Kayser außgebreitet / und
mit einem Erzhertzoglichen Stuhl - Erben
dessen von dir erhöhete Majestät gekrönet und
gesegnet hast / wodurch denn das bisherige Ge-
beth und Wünschen / so vieler treu-gesinn-
ten Herzen in seine kräftige Erhörung gegangen /
und herrlich erfüllet worden. Ach! grosser
G D T und Erhalter aller Dinge / wir heissen
dieses theureste Kind vor allen andern eine Ga-
be

be des HERRN / und diese hochgewünschte
Leibes = Frucht ein Göttliches Geschenk.
Gleichwie du aber diesen grossen Prinzen seiner
natürlichen Geburt nach von denen Höchsten
unter denen die du selbst Götter dieser Erden
nennest / hast lassen gezeuget werden ; Also ma-
che Ihn auch nun deiner Göttlichen Natur und
Geschlechts in Jesu Christo theilhaftig / und
salbe sein zartes Herz durch die Salbung dei-
nes Heil. Geistes / daß Er in seinem ganzen Le-
ben dein Göttliches Bild an sich möge lassen her-
für leuchten / wende deine Vaters-Augen ganz
besonders auf Ihn / ja halte Ihn als deinen auß-
erwehlten Aug-Appfel / den niemand dürffe an-
tasten / sondern der unter deiner Gnaden-Hand
bedeckt / und unverfehrt müsse bewahrt bleiben.
Sey du selbst der Regierer bey seiner künftigen
gesegneten Auferziehung / und drücke durch
deinen mächtigen Geist so viel warhaftig ho-
hes und Göttliches in seine Seele / daß Er wür-
dig sey nicht nur ein Amtmann deines Reichs /
sondern gar unter denenselben der Allerhöchste
auff Erden demaleins zu heissen. Bekräfti-
ge durch diesen allertheuersten Stuhl-Erben
als

als durch einen Siegel-Ring an deiner rechten
Hand alles dasjenige Gute / was nach deinem
Willen und Rath soll außgeföhret werden. Un-
terstütze sein Leben durch deine Lebens-Krafft /
und gib / daß Er immerdar eine Liebe und Lust in
deinen / und aller recht schafften gesinneten Augen
seyn möge. Erhalte das Scepter deines größ-
festen Knechts auf Erden unsers Käyfers auf-
recht und voller Seegen / daß desselben Hülffe /
Schuß und Beystand / zur Warheit und Ge-
rechtigkeit / so viele Völcker / und sonderlich auch
dieses Fürstliche Hauß und Lande / auf viele von
dir verlangte Jahre kräftiglich genießten mö-
gen. Nun erhöre uns / **GOTT** Vater / um dei-
nes treuen liebreichen Vater-Herzens willen.
Erhöre uns / du Sohn **Gottes** **Jesus** **Christe** /
um deines hohen Königlichen Amts willen. Er-
höre uns / **O** **Gott** **heiliger** **Geist** / um deiner
mächtigen Lebens-Krafft und Göttlichen Wir-
kung willen. Erhöre uns du heilig / heilig /
heiliger **GOTT** / und lasse unsere Hoff-
nung nicht zu Schanden werden /
Amen ! Amen !



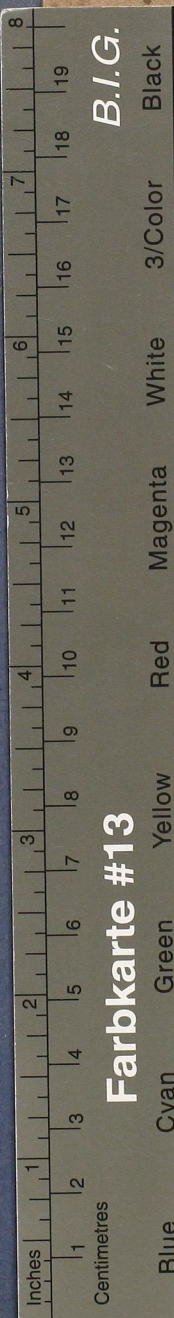
Nr 1845 $\frac{11}{2}$

ULB Halle 3
007 401 167


Paul ...
Bücherei
Halle - S., ...







Farbkarte #13

B.I.G.

unct. Gebät/

Welches wegen des
Neu-gebohrnen
tzogs von Oesterreich/

Ben gehaltenem
men Danck - Vest

In der
H. Hessens-Darmstädtischen
und Bestung Biesseu

am Jahr 1716. als am Sonntag Miseri-
Domini in allen Kirchen geschehen //

Und
erstl. Hess. Ober-Kirchen-Rath
Superintendenten daselbst N.N.
verfertigt worden.

Von
Einem Christl. Freund

g und Krafft willen/ so darinnen befind-
unter verhoffender Erlaubnis

des
hochwürdigem Herrn Authoris
zum Druck befördert.



Bedruckt im Jahr 1716.

1943 K 1209

Stype

